

22.05.2025 Lesung in der Selbsthilfekontaktstelle Bochum

Einladung zur Lesung anlässlich der Aktionswoche Selbsthilfe 2025 der Selbsthilfekontaktstelle

Der Eltern- und Angehörigenkreis von drogenabhängigen und/oder psychisch erkrankten Menschen in Bochum stellt den #Erfahrungsweitergeber seines Landesverbandes in ausgewählten Auszügen vor: „Der Weg durch die Drogensucht unserer Kinder – aus der Perspektive von Eltern und Betroffenen!“ Im Anschluss haben wir ausreichend Zeit zum Austausch.

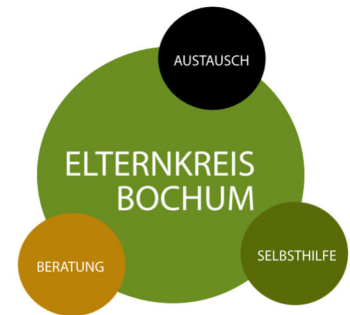
Ort: Haus der Begegnung, Alsenstraße 19a (Saal), 44789 Bochum

Zeit: Donnerstag, 22.05.2025, 18:00 – 21:00 Uhr

Kostenfrei

Anmeldeschluss: 20.05.2025

Anmeldung: <https://www.elternkreis-bochum.de/veranstaltungen/>



14.08.2025 Drogen und mentale Gesundheit

Unser Angehörigenkreis bekommt an diesem Abend Besuch: Susanne Kottsieper aus Dortmund bietet uns Einblicke in Ihre sehr persönliche Geschichte und beantwortet Fragen zum Thema:

Drogen und mentale Gesundheit

Susanne gehörte dem Landesselbsthilfeverband JES NRW an, einem Zusammenschluss von Junkies, ehemalig Konsumierender und Substituierten, in dem sie auch als Vorständin mitgewirkt hat.

Ort: Haus der Begegnung, Alsenstraße 19a (Gesellschaftszimmer) 44789 Bochum

Zeit: Donnerstag, 14.08.2025, 18 – 21:00 Uhr,

Kostenfrei

Anmeldeschluss: 12.08.2025

Anmeldung: <https://www.elternkreis-bochum.de/veranstaltungen/>

Das Seminar wird gefördert von der Regionalen Fördergemeinschaft der Krankenkassen in Bochum. Herzlichen Dank dafür.

19.09.2025 Selbstfürsorge bei Co-Abhängigkeit

Unser Angehörigenkreis bekommt an diesem Abend Besuch:

Ilse Moser aus Essen hält einen ca. 1-stündigen Vortrag zum Thema: Selbstfürsorge bei Co-Abhängigkeit mit anschließender Diskussionsrunde.

Ort: Haus der Begegnung, Alsenstraße 19a (Saal), 44789 Bochum

Zeit: Freitag, 19.09.2025, 18 – 20:00 Uhr

Kostenfrei

Anmeldeschluss: 15.09.2025

Anmeldung: <https://www.elternkreis-bochum.de/veranstaltungen/>

Das Seminar wird gefördert von der Regionalen Fördergemeinschaft der Krankenkassen in Bochum. Herzlichen Dank dafür.

Achtung: Terminänderung:

18.10.2025 Geschwisterkinderseminar der ARWED

Seminar für Geschwisterkinder und ihre Eltern in von (Drogen-) Sucht betroffenen Familien

Drei von vier Geschwister haben den Wunsch nach der „heilen Familie“. Sie möchten, dass die drogenkranke Schwester oder der drogenkranke Bruder wieder gesund werden soll.

Außerhalb der Familie wird zumeist nicht über das „Problem“ der Suchterkrankung gesprochen. Scham und/oder Verleugnung verhindern dies oft über lange Zeiträume.

„Ich habe mich erst als längst erwachsene Frau komplett geöffnet und endlich darüber gesprochen, dass ich auch zwei Brüder habe bzw. hatte, die mit Suchtproblemen zu kämpfen hatten. Dieses Geständnis führte zu einer Flutwelle von Emotionen in mir. Als Geschwisterkind fühlte ich mich ständig vergessen, einsam und von Scham erstickt. Es war ein endloser Kampf, all diese Gefühle zu unterdrücken und als Erwachsene war es mir nahezu unmöglich, über diese schmerzhaften Erfahrungen zu sprechen“, sagt Anja W.

Heute wollen wir in einem geschützten Rahmen den Dialog und Austausch von Geschwisterkindern untereinander und ihrer Eltern miteinander ermöglichen.

Zielgruppe: Eltern und Geschwisterkinder von Drogensucht Betroffener.

Eltern- und Geschwisterkinder können gemeinsam oder auch allein teilnehmen. Sie arbeiten zunächst in getrennten Gruppen, um die Ergebnisse danach im Forum auszutauschen.

Wir beginnen den Tag mit einem gemeinsamen Frühstück.

Referent:in: Evelyn Hilbeck, Reutlingen

Referent:in: Steffi Rohrmann, Olpe

Ort: Haus der Begegnung, Alsenstraße 19a, 44789 Bochum

Zeit: Samstag, 18.10.2025, 9:00 – ca. 17:00 Uhr

Teilnahmegebühr: 10 € / Person (inkl. Speisen und Getränke, zahlbar vor Ort)

Anmeldeschluss: 04.10.2025

Anmeldung: <https://www.arwed-nrw.de/tagungen-seminare-podcasts/veranstaltungen/>

Das Seminar wird gefördert von der Regionalen Fördergemeinschaft der Krankenkassen in Bochum. Herzlichen Dank dafür.